



Vor Irma: Hurrikane, von denen Kuba im 21. Jahrhundert heimgesucht wurde

Hurrikan Michelle



KATEGORIE

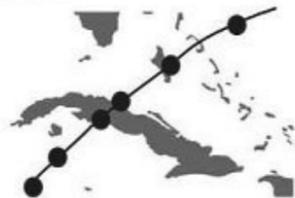
4

AUSWIRKUNGEN

Die größten Schäden wurden auf der Insel der Jugend und in den Provinzen Matanzas, Cienfuegos und Villa Clara verursacht.

VERLAUF

Er traf am 4. November 2001 im Südosten der Provinz Matanzas auf Land und verließ es an der Nordküste der Provinz Villa Clara.



Hurrikan Isidore



KATEGORIE

1

AUSWIRKUNGEN

Starke Regenfälle, vor allem im Westen der Provinz Pinar del Río.

VERLAUF

Er durchquerte am 20. September 2002 den äußersten Westen der Provinz Pinar del Río.



Hurrikan Lili



KATEGORIE

2

AUSWIRKUNGEN

Erhebliche Schäden in der Landwirtschaft, wirtschaftlichen Einrichtungen und an der Infrastruktur.

VERLAUF

Er betraf am 1. Oktober 2002 ebenfalls den äußersten Westen von Pinar del Río.



Hurrikan Charley



KATEGORIE

3

AUSWIRKUNGEN

Windböen von 212 und 214 Stundenkilometern.

VERLAUF

Er zog am 13.8.2004 von Süden nach Norden durch die damalige Provinz Havanna-Land und Havanna.



Hurrikan Iván



KATEGORIE

5

AUSWIRKUNGEN

Starke Überschwemmungen an der Südküste der Provinzen Santiago de Cuba, Granma, Cienfuegos und in Cayo Largo del Sur.

VERLAUF

Er hielt das Land vom 10. bis 14. 9.2004 in Alarmbereitschaft.



Hurrikan Dennis



KATEGORIE

4

AUSWIRKUNGEN

Die Südküste von Santiago de Cuba und Granma wurde von über 6 Meter hohen Wellen getroffen.

VERLAUF

Er verursachte am 8. und 9. Juli 2005 Schäden in 10 Provinzen, am meisten in der Provinz Granma.



Hurrikan Wilma



KATEGORIE

5

AUSWIRKUNGEN

Seine Auswirkungen hielten vom 21. bis 24. Oktober 2005 an. In Havanna kam es zu einer der bis dahin stärksten und am längsten andauernden Überschwemmungen.

VERLAUF

Er verursachte starke Küstenüberflutungen an der Südküste wie in Surgidero de Batabanó, wo das Meer drei Kilometer landeinwärts eindrang.



Hurrikan Gustav



KATEGORIE

4

AUSWIRKUNGEN

Es wurden Böen mit einer Geschwindigkeit von 340 Stundenkilometern gemessen: Rekord in Kuba.

VERLAUF

Er überquerte am 30.8.2008 die Insel der Jugend und den mittleren Ostteil der Provinz Pinar del Río.



Hurrikan Ike



KATEGORIE

4

AUSWIRKUNGEN

Er peitschte praktisch die ganze Insel und verursachte großen materiellen Schaden.

VERLAUF

Er traf am Abend des 8.9.2008 bei Punta Lucrecia, Provinz Holguín, auf Land.



Hurrikan Paloma



KATEGORIE

3

AUSWIRKUNGEN

Er hinterließ Schäden im Süden der Provinzen Camagüey und Las Tunas.

VERLAUF

Nachdem er die Jardines del Rey aufgewühlt hatte, traf er am 8.11.2008 bei Santa Cruz del Sur, Camagüey, auf Land.



Hurrikan Sandy



KATEGORIE

3

AUSWIRKUNGEN

Schwere materielle Schäden in der ganzen Stadt Santiago de Cuba. Es war der erste starke Hurrikan, der dieses Gebiet von Süden nach Norden durchzog.

VERLAUF

Er zog in der Nacht vom 25.10.2012 vom Süden her über Santiago de Cuba hinweg.



Hurrikan Matthew



KATEGORIE

4

AUSWIRKUNGEN

Die größten Schäden hatte der Wohnungsbestand der Gemeinden im äußersten Osten Guantánamos zu verzeichnen.

VERLAUF

Er traf am Abend des 4.10.2016 an der Südküste von Guantánamo auf Land.

